

Jahresbericht 2018

Online-Plattform

«Serielles Erzählen», «Literalität im Kontext von Flucht und Fremdsein» und «Neue Lehrpläne und Literaturdidaktik» lauteten die Schwerpunkte der Ausgaben der Online Plattform im vergangenen Jahr. Auf dem Hintergrund des anhaltenden Erfolgs von Serien in Buchform und im TV erkundete die Nummer 1/2018 der Zeitschrift die Faszination am Seriellen, ihren Stellenwert in der Leseförderung, ihren Produktions- und Rezeptionsformen. Die Nummer 2/2018 beleuchtete die Rolle von literalen Praktiken auf dem Hintergrund von Fluchterfahrungen und dem Verlust von vertrauten Lebenswelten und Fremdheitserfahrungen in den Aufnahmegesellschaften. Die Beiträge dazu belegten die Wichtigkeit von Literalität, um sich der eigenen Identität zu versichern, mit der Herkunftsgesellschaft in Kontakt zu bleiben, aber auch um in der Aufnahmegesellschaft Anschluss zu finden und deren kulturelle Praktiken zu erwerben. Die Nummer 3/2019 befasste sich mit aktuellen Fragen des Lese- und Literaturunterrichts. Die Beiträge thematisierten den Erwerb und die Vermittlung literaler Kompetenzen im Spannungsfeld zwischen Gegenstands-, Leser/innen- und Kompetenzorientierung.

Zu diesen drei Schwerpunkthemen (sowie zu weiteren Einzelthemen) veröffentlichte die Plattform im Kalenderjahr 2018 21 Originalbeiträge aus der Wissenschaft und 17 aus der Praxis, der Anteil der Texte aus und für die Praxis lag damit bei 35%. Im Anhang finden sich genauere Angaben zu den publizierten Nummern und zur Nutzung der Plattform.¹

Neben dem courant normale beschäftigten sich Geschäftsstelle und Redaktion intensiv mit den Vorbereitungen für die erste dreisprachige Nummer 1/2019: Die Website musste technisch angepasst und mit italienischen Übersetzungen der statischen Texte ergänzt werden. Parallel dazu wurden Nummernkonzepte ins Italienische übersetzt, italienischsprachige AutorInnen gesucht und bei der Entwicklung ihrer Beiträge unterstützt.

Verein Leseforum Schweiz

Der Vorstand des Vereins nahm im Jahr 2018 die Vorbereitungsarbeiten für die Jubiläumstagung vom 21. August 2020 auf. Mit der HEP Vaud in Lausanne konnte eine Partnerorganisation an einem attraktiven Austragungsort gewonnen werden. Bei der Federation of European

¹ Die Userstatistik im Anhang bezieht sich auf den Zeitraum Oktober 2017 bis Herbst 2018, die Zahlen weichen deshalb von den hier berichteten Zahlen zum Kalenderjahr 2018 ab.

Literacy Associations (FELA) wurde eine Bewerbung eingereicht, um das Sommer-Meeting der Gesellschaft nach Lausanne zu holen und mit der Jubiläumstagung zu verbinden (diese Bewerbung wurde im Januar 2019 von der FELA positiv beantwortet). An mehreren zusätzlichen Vorstandssitzungen wurden die Vorstellungen der Jubiläumstagung gemeinsam weiterentwickelt – in einem Sprach- und Kulturräume übergreifenden Gremium eine immer wieder herausfordernde Aufgabe. Mit Carole-Anne Deschoux von der HEP Vaud konnte eine Kollegin als Tagungskoordinatorin gewonnen werden, die sich enorm engagiert und innovativ für die Jubiläumstagung einsetzt. Die Vorbereitungsarbeiten werden im Jahr 2019 den Schwerpunkt der Vorstandstätigkeiten bilden.

Leistungsvereinbarung mit dem Bundesamt für Kultur (BAK)

In der Leistungsvereinbarung mit dem BAK hat sich leseforum.ch für die Jahre 2017 bis 2020 zu folgenden Leistungen verpflichtet:

1. Publikation von drei thematischen Nummern pro Jahr
2. Ausbau der Plattform um eine dritte Landessprache Italienisch
3. Erhöhung des Anteils der Praxisbeiträge
4. Stärkung der Plattform als wissenschaftliche open access-Zeitschrift
5. Professionelle Administration durch eine Geschäftsstelle

Bis Ende 2018 konnten die Ziele 1, 3 und 5 bereits erreicht werden. Zur Erreichung von Ziel 2 wurden alle notwendigen Vorbereitungsarbeiten ausgeführt (die Plattform ist seit März 2019 dreisprachig). Neben der Konsolidierung dieser Massnahmen und der Vorbereitung der Jubiläumstagung wird im Jahr 2019 das Ziel 4 bearbeitet – mit Fokussierung auf eine Akkreditierung beim Directory of Open Access Journals DOAJ.

Winterthur, 21.4.2019:
Dieter Isler, Vereinspräsident

Userstatistik Oktober 2017 – September 2018

Anhang zum Jahresbericht 2018

Die Userstatistik umfasst jeweils ein Jahr (vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres). Berichtet werden die Zahlen der letzten drei Evaluationen sowie die Differenzen (Δ) von der vorletzten zur letzten Evaluation. Die Werte der deutsch- und der französischsprachigen Website sind aufsummiert. Der aktuelle Leistungsauftrag des BAK bezieht sich auf den Zeitraum Januar 2017 bis Dezember 2020. Seit der Nummer 2/2017 erscheint leseforum.ch in einem neuen Design, das mit einer direkteren Navigation verbunden ist. Deshalb sind die Seitenansichten im Berichtszeitraum 2017/2018 rückläufig. Die Anzahl der Besuche hat aber weiter zugenommen.

Kennzahlen	2015/16	2016/17	2017/18*	Δ absolut	Δ in %
Besuche / Jahr	156'000	235'306	356'544	+121'238	+51%
Seitenansichten / Jahr	302'968	699'691	439'788	-259'903	-37%
Seitenansichten / Besuch	2.06	3.06	1.32	-1.74	-56%
Wiederkehrende Bes. >1	67'896	87'128	113'744	+26'616	+31%
Wiederkehrende Bes. >9	1'511	1'959	2'731	+772	+39%
Downloads	113'296	149'395	228'660	+79'265	+53%
Newsletter-Abos	978	1'038	1'230	+192	+18%
Vereinsmitglieder	84	84	80	-4	-5%

Besuche nach Ländern	2015/16	2016/17	2017/18	Δ absolut	Δ in %
Schweiz	27'483	53'593	66'111	+12'518	+23%
Deutschland	39'991	76'587	126'834	+50'247	+66%
Frankreich	8'882	13'770	22'211	+8'441	+61%
Österreich	3'389	4'969	9'203	+4'234	+85%
Kanada	2'288	3'473	5'183	+1'710	+49%
Spanien	1'248	1'088	1'227	+139	+13%
Vereinigtes Königreich	470	2'385	11'386	+9'001	+377%
Belgien	1'227	1'959	1'885	-74	-4%
Holland	668	1'481	721	-760	-51%
Italien	684	1'418	1'197	-221	-16%

Praxisartikel	2015/16	2016/17	2017/18	Δ absolut	Δ in %
absolut	3	6	16	+10	+167%
prozentual	9%	30%	50%		